

zu TOP .....

Mainz, 12.11.2018

**Anfrage 1927/2018 zur Sitzung am 21.11.2018  
Internetversorgung am Schulstandort Layenhofstraße (FDP)**

Im Zeitalter der fortschreitenden Digitalisierung wird auch an den Grundschulen immer häufiger mit Lernprogrammen gearbeitet, für die eine leistungsfähige Internetverbindung notwendig ist. Nach Auskunft von Lehrkräften steht eine solche Verbindung in der Peter-Härtling-Schule, Standort Layenhofstraße, wenn überhaupt, nur in einigen Klassenräumen zur Verfügung. An diesem Standort werden die Dritt- und Viertklässler unterrichtet. Für Kinder, die in diesen Räumen Unterricht haben, ergeben sich somit keinerlei Möglichkeiten auf die Herausforderungen der digitalen Anwendungen weiterführender Schulen vorbereitet zu werden.

Wir fragen an:

1. Ist es zutreffend, dass nur in einigen Klassenräumen eine leistungsfähige Internetverbindung zur Verfügung steht? Wenn ja, für wie viele Räume steht die Verbindung zur Verfügung und für wie viele nicht?
2. Laut Aussage von Lehrkräften hängt dieser Umstand mit dem seit langem geplanten Abriss der alten Gebäude zusammen. Ist diese Aussage richtig?
3. Die Freien Demokraten teilen die Auffassung, dass die Herstellung einer leistungsfähigen Internetverbindung für ein Bestandsgebäude mit überschaubarem finanziellem Aufwand auch für einen Übergangszeitraum möglich und für die zeitgerechte Schulbildung unserer Kinder notwendig ist. Wie sieht das die Verwaltung und welche Möglichkeiten einer besseren Internetanbindung könnte kurzfristig hergestellt werden?

Koppius, Walter